





**Werkerschaft Heilungen I und II in Obererungem.** Im Geschäftsbericht für 1913 wird über die noch schwache Bilanzsituation mitgeteilt, dass von der Einsicht die Beteiligten zu erwarten sei, dass der so sorgfältig vorbereitete und als wirtschaftlich notwendig anerkannte Bindungsvertrag im August 1914 zum lückenlosen und endgültigen Beschluss gelangt. Vom Reichstag werde erwartet, dass die Selbsthilfe der Industrie gerichtet werde. Unter das abgelaufene Geschäftsjahr wird berichtet, dass die Beteiligungsziffer sich infolge des Hinzutritts neuer Werke auf 6,078 (7,200) Tausendstel ermäßigte. Der Rückgang des Anteils der Werkerschaft am Absatz ist nicht ohne Einfluss auf das Ergebnis geblieben. Ausserdem wird dieses noch beeinträchtigt durch grosse Ausgaben für aussergewöhnliche Erneuerungs- und Ausbesserungsarbeiten im Fabrik- und Tagesbetrieb und durch Auftragsarbeiten unter Tage und den Vertrieb nach dem Schacht Walter. Absatzfiguren enthält der diesjährige Bericht merkwürdigerweise nicht. Der Gewinn auf Warenrechnung ging auf 1,026,027 (i. V. 1,557,878) Mk. zurück. Nach Abzug der Unkosten, Rückstellung für Preisdifferenzen, Syndikatskosten usw. verblieb ein Betriebsergebnis von 199,482 (512,371) Mk. Nach Vornahme der auf 423,188 (474,103) Mk. verminderten Abschreibungen und nach Absetzung von 20,287 (38,268) Mk. auf Substanzverminderungen ergab sich ein Verlust von 243,953 Mk., der von den Anteilrechnungen der Werkerschaften Heilungen I und II gleichmässig abgesetzt wird. Im Vorjahr glied sich die Gewinn- und Verlustrechnung durch die oben erwähnten Abschreibungen und Rückstellungen aus. Für Neuanlagen und Verbesserungen wurden 150,811 (i. V. 158,130) Mk. aufgewandt. Im Jahre 1914 wurden Ausbesserungen und Erneuerungsarbeiten dem Bericht zufolge zwar ebenfalls erhebliche Aufwendungen, indes der Aufsichtsrat hat deshalb erwogen, den Betrieb einzustellen oder in eine Liquidation einzutreten. Nach längerer Debatte beschloss die Generalversammlung einstimmig, von einer Liquidation zunächst abzusehen, dagegen dem Aufsichtsrat aufzugeben, für anderwertige Kapitalbeschaffung Sorge zu tragen. — Die Gesellschaft ist im Jahre 1910 gegründet worden.

**Dringender Kapitalbedarf bei der Plauerer Kunstseidefabrik.** Akt.-Ges. in Plauen i. V. Die Generalversammlung hat die mit einem Verlust von 240,021 Mk. abschliessende Bilanz genehmigt. Nach Mitteilung der Verwaltung sind zur rentablen Weiterführung des Unternehmens sehr beträchtliche Geldmittel erforderlich, die zurzeit kaum zu beschaffen sind. Der Aufsichtsrat hat deshalb erwogen, den Betrieb einzustellen oder in eine Liquidation einzutreten. Nach längerer Debatte beschloss die Generalversammlung einstimmig, von einer Liquidation zunächst abzusehen, dagegen dem Aufsichtsrat aufzugeben, für anderwertige Kapitalbeschaffung Sorge zu tragen. — Die Gesellschaft ist im Jahre 1910 gegründet worden.

**Bezüglich der Verlängerung des Verbandes deutscher Waggonfabriken bis Ende 1916** erklärt man, dass die Hannoverische Waggonfabrik, Akt.-Ges., gegen die Vertragsverlängerung gestimmt und sich damit das Recht gewahrt hat, ihr Verbleiben zum Verband spätestens am 1. Oktober 1914 per 31. Dezember 1914 zu lösen.

**Waggonstellung im mitteldeutschen Braunkohlgebiet.** Auf den Stationen der Königlich Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschließenden Privatbahnen sind am 22. Juni zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenscheiteln, Nusspresslsteinen und Braunkohlenscheiteln 6153 (nicht gestellte) — Wagen zu je 10 t Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des direktionsbezirks Halle a. S., der Lauteritz u. Zschepkau-Finsterswalder Bahn 4118 Wagen (nicht gestellt).

**Berliner Börse.**

23. Juni.

Die hochgradige Geschäftsstille hat noch keine Aenderung erfahren. Gelegentlich kommt zu etwas grösserem Geschäft am Marke der russischen Banken und der Schiffahrtaktien; doch wurden nur letztere in der Kursbildung davon etwas nachdrücklich beeinflusst, während russische Wertpapiere unverändert blieben. Dies gilt im wesentlichen auch von den anderen Marktgebieten. Sonst beschäftigte sich die Börse mit der Ultimotransaktion, von der man annimmt, dass sie bei den kleinen Engagements und den billigen Geldzinsen glatt von statten gehen wird.

Ultimotogeld bleibt zu 4% Proz. angeboten. Bei der Seehandlung ist es zu 3% Proz. zu haben und ausserdem noch Geld vom 26. Juni bis 31. Juli zu 3% Proz. Tägliches Geld 2 1/2% Proz. und darunter.

**Produktenbörse**

Auch heute lauten die amerikanischen Notierungen niedriger, und da auch die Kaufkraft wieder sehr beschränkt war, verkehrte Brotgetreide in schwächerer Haltung. Nur der Juli-Termin konnte sich später etwas bessern. Hafer hatte bei behaupteten Preisen ruhiges Geschäft. Mais und Rüböl waren vernachlässigt.

Anfangs-Kurse.		Schluss-Kurse.	
Weizen		Weizen	
23. 6. 22. 6.		23. 6. 22. 6.	
Tendenz willig		Tendenz matt	
per Juli . . . . .	209.00 208.50	per Juli . . . . .	195.75 195.75
„ Sept. . . . .	185.00 186.00	„ Sept. . . . .	175.00 175.75
„ Oktbr. . . . .	195.00 196.25	„ Oktbr. . . . .	— 195.75
„ Dezbr. . . . .	196.00 197.25	„ Dezbr. . . . .	196.00 197.00
<b>Roggen</b>			
Tendenz ruhig		Tendenz veränd.	
per Juli . . . . .	173.50 173.75	per Juli . . . . .	164.00 173.75
„ Sept. . . . .	164.00 164.50	„ Sept. . . . .	164.00 164.50
„ Oktbr. . . . .	164.25 165.00	„ Oktbr. . . . .	164.00 165.00
„ Dezbr. . . . .	164.50 165.50	„ Dezbr. . . . .	164.75 165.00
<b>Hafer</b>			
Tendenz ruhig		Tendenz fest.	
per Juli . . . . .	171.50 171.75	per Juli . . . . .	172.00 171.75
„ Sept. . . . .	162.25 162.50	„ Sept. . . . .	161.75 162.00
<b>Mais, am. mix.</b>			
Tendenz ruhig		Tendenz ruhig	
per Juli . . . . .	144.00 144.00	per Juli . . . . .	— — — —
„ Sept. . . . .	140.00 141.00	„ Sept. . . . .	— — — —
<b>Rüböl</b>			
Tendenz geschäftl.		Tendenz geschäftl.	
per Juni . . . . .	— — — —	per Juli . . . . .	— — — —
„ Sept. . . . .	— — — —	„ Okt. . . . .	— — — —
„ Dezbr. . . . .	— — — —	„ Dezbr. . . . .	— — — —

**Getreide-Frischmark Notierungen.** Berlin, 23. Juni.

Weizen per 1000 kg loco 207.00—208.50.
Roggen per 1000 kg loco 173.00.
Hafer per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommercher mecklenburger, märker, schlesischer, preussischer, mosener fein 180.00—192.00.
Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen inländische unter 165.00—172.00.

**Waren und Produkte.**

**Leipziger Produktionsbörse.** (Eigener Drahtbericht.) Lokopresse vom 23. Juni, mittags 1 Uhr. Die Preise verstehen sich in Mark frei Leipzig gegen ba Zahlung.

Weizen per 1000 kg netto inländ. 197—203 bzB, argent 224—228 bzB, Canas 232—234, russisch, 242—232 bzB, Manitoba 228—233 bzB, märkischer — — — bzB, Tendenz ruhig.

Roggen per 1000 kg netto inländischer 183—187, preuss. neuer 183—187, Posener — — —, russ. — — —, Tendenz fest.

Gerste per 1000 kg netto, Braunerste — — —, Saigerste — — —, Mahl- und Futtergerste 148—163, Posener — — —.

**Tendenz:**

Hafer per 1000 kg netto inländ. 170—173, ausländ. — — —, Tendenz bebt.

Mais per 1000 kg netto, amerik. — — —, runder 157—161 Cinquantin 189—191, neuer Galizier — — —.

Rapskuchen per 100 kg netto — — —.

Rüböl, flüss. per 100 kg netto 65.00 nom B. Rublig.

**Zucker.**

Magdeburg, 23. Juni. Kornzucker 85% ohne Sack — — —, Nachprodukte ohne Sack — — —, Schwach. Brodraffinade 1 ohne Fass 19.37 1/2—19.50, Kristallzucker 1 mit Sack — — —, Gemahlene Raffinade mit Sack 19.12 1/2—19.25, Gemahlene Melis mit Sack 18.62 1/2—18.75, Rublig. Rubzucker 1 Produkt

Jan. 9.30 G., 9.32 1/2 B., Okt.-Dez. 9.55 G., 9.52 1/2 B., Juli — 9.30 G., 9.35 B., Jan.-März. 9.65 G., 9.67 1/2 B., August — 9.42 1/2 G., 9.45 B., Mai — 9.80 G., 9.82 1/2 B.

Tendenz: Neue Ernte schwach. Wochenumsatz 600 000 Ztr.

Hamburg, 23. Juni. (Vorm.-Bericht.) Rüben-Rohzucker 1, Produkt Basis 85% Rendement neue Usance, frei an Bord per Sept. 9.25, per Juli 9.50, per August 9.40, per Okt.-Dez. 9.55, Jan.-März. 9.57 1/2, per Mai 9.80. Matt.

**Kaffee.**

Hamburg, 23. Juni. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Sept. 42.25 G., per Dez. 50.25 G., per März 50.75 G., per Mai 51.25 G. Rublig.

**Flussschiffahrt auf der Saale.**

Halle a. S., 22. Juni. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffer, Akt.-Gesellschaft, Halle. Angekommen sind Nr. 134, Sr. Carl Straube, mit Stöckert, Nr. 59, Sr. H. Mänke, mit Kohlen, und Bifrahtdampfer „Nienburg“ mit Stöckert u. Hamburg und Lübeck.

Halle a. S., 22. Juni. (Mitgeteilt von den Vereinten Elbe-Schiffahrts-Gesellschaften.) Vertreter: Richard Bastian, Halle. Angekommen sind: Schlepper Schleppe Nr. 324, Strm. Schuler, mit Holz von Lübeck.

**Schleppschiffahrt auf der Elbe.** Aken a. D., 22. Juni. Heute traf ein die Kähne 557, 1924, 1818/1970, 6192 und 10173.

**Wasserstand der Saale.**

Trotha, 22. Juni, morgens 2.12 m, 23. Juni, abends 1.98 m.

**Friedmann & Weinstock, Leipziger Str. 12.**

**Berliner Börse**

von 23. Juni 1914.

Bank, 4% Lomb. 5% Privat. 2%	
Amerikan. Kurs	169.90
do. lang.	167.70
Brüssel kurs.	80,775
Kopenhagen kurs.	81,700
Theats. auf London.	20.49
London kurs.	20.47
do. lang.	20.47
New-York vista.	4.19
Decks auf Paris.	81,372
Paris kurs.	81,372
Kurswert	81,25
Wien kurs.	84,75

Griechen Monopoli	1,75
do. conv.	1,00
Japaner von 1905	91,90
Italiener	3 1/2
Mexikaner gr. do. 100	84,25
do. 100	84,25
Oesterreich. Gold	4
do. Kronen	4
do. Papier	4
Portugiesen unt. 3	65,70
Russland amort. 68	99,90
do. 68	95,50
Russen 1880	90
do. 1891	90,75
do. 1900	90,75
do. 1905	97,70
Schweden 1898	4 1/2
4% Rbk. Admin. 91	79,90
do. unif. 93	79,20
4% Rbk. 400 Fr.	163,90
Argentin. Gold gr.	90,50
Ungar. Gold gr.	81,70
do. do. kl.	81,75
Ungar. Kronen	4
do. Silber 91	3 1/2
do. Eisen. Th. Anl.	102,70
Buenos-Aires	4

**Bankaktien.**

Berg. Märk. Elberfeld	147,25
Berliner Handelsbank	180,10
Berl. Hyp. u. K. A.	109,90
Com. u. Disk. Bank	107,50
Darmst. Bk. Markt.	115,90
Jessauer Landbank	115,00
Deutsche Bank	187,00
Deutsche Ueberseeb.	153,00
Disck. Command. Ant.	185,10
Dresdner Bank	147,75
Essener Credit	156,50
Gothaer Grundkr. B.	164,40
Leipziger Creditanst.	152,25
Mitteldeutsche-B.	115,60
do. Pr.-B.	119,90
Nationalb. f. Daestl.	109,30
Oester. Creditanst.	10,81
Peterburg. Disck.	175,90
Preuss. Bodenkr.	151,75
do. Credit. Bod. Kr.	185,50
Reichsbank	138,00
Russ. B. f. ausl. Hand.	162,00
Sächsische Bank	118,75
Schab. u. Salzbank	103,75
Schles. Bankverein	151,00
Wiener Bankverein	—

**Bräuerer-Aktionen.**

Böhm. Brauhaus	138,00
Dachb. Brauhaus	88,00
Eintracht	127,50
Schubert. Schlossbr.	117,00
Schultheiss	270,00
Heroldus Cassel.	162,75
Kloster. Böhmerbr.	104,00
Leipa. Brau. Hiebsh.	92,75
Arten	—

**Industrie Aktien.**

Akkumulat.-Fabr.	302,25
Akt.-Ges. f. Anilin	469,50
Adler Portl.-Zem.-F.	102,50
Allg. Berl. Omnib.-G.	179,00
Allg. Elektr. Ges.	241,50
Amstern. Papier	379,25
Anglo-Balt. Schiff.	199,75
Anh. Kohlenwerk.	190,25
do. do. V. A.	116,75
Baer & Stein	354,90
Bergmann, Elektriz.	118,00
Berl.-Anh. Maschin.	132,00
Berl. Elektriz.-W.	126,00
Brenner. Masch.-Bau	189,00
Burgulus Masch.	54,75
Berzels Bergwerk	137,70
Beton- u. Monierb.	113,00
Bielefelder Fabrik	249,00
Bismarkhütte	142,00
Bochumer Gusstahl	230,30
Böbler & Co.	242,25
Brandes, Kohnh.	14
do. do. St.-Prior.	12
do. Jute-Spinn.	213,00
Buderus	7
Butke Co.	99,50
Caroline Braunkohle	303,80
Chem. Fabr. Buckau	180,20
Chem. Fabr. Köpenick	116,00
Concordia Bergbau	116,00
do. Spinnerei	313,00
Consolidat. Schalte	48,10
Cottbusser Maschinen	189,00
Cottbusser Papierf.	116,00
Dessauer Gas.	120,00
Dach.-Alt. Telegr.	71
Deutsch-Luxemb.	128,40
Do. Vork.-Akt.	164,00
Dtsch. Elektr. Ges.	263,00
Dtsch. Gaswerke	119,00
do. W. u. E. M. 23	122,00
Dynam. Trust	110,00
Elektr. Elbe-Usung	86,75
Elektr. Schifff.	—

**Schleppschiffahrt auf der Elbe.**

Stettiner Vulkan	125,70
Stohr, Kammerg.	106,50
Stölberger Zinkh.	115,00
Stollberg, Spickh.	142,00
Terra	70,25
Thal. Eisen. St. Pr.	104,75
do. Vork.-A.	15
Hüttriner Salinen	42,25
Tittel & Krüger	10,44,50
Union. Fab. Chem. Pr.	26,80
Pat. d. Linden, Baug.	129,25
Verliner Papierf.	100,00

**Geiseldorten u. Banknoten.**

Oesterreichische Noten	84,90
Russische Noten	214,80
Souveräins	20,493
20 Francs-Scheine	16,39
Amerikanische Noten	14,125
Belgische	80,80
Dänische	112,48
Englische	84,466
Französische	81,36
Holländische	169,90
Italienische	81,36
Schwedische	81,36

**Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktionen und Prioritäten.**

Halle-Elstertalbahn	88,00
Halle-Elstertalbahn Akt.	89,50
Leipzig-Hörsing	107,00
Schönewald	130,00
Schönewald	7 1/2
Strassenbahn	0 183,00
Elektr. Hochbahn	0 130,25
Gr. Berl. Strassenb.	81,477,00
Hamburg Strassenb.	177,00
Magdeb. Strassenb.	177,00
Franzosen ul.	7 131,26
Lombarden ul.	0
Baltimore und Ohio	0
Canada Pacific	10 196,20
Meridionalbahn	5 1/2
do. Mittelmeer	4 1/2
Lux. Fr. Eisenbahn	46,50
Halle-Elstertalb. Obl.	3 1/2
do. Nordh.-Veren.	4
do. Böhm. Nordh.	4
do. Gold-Obel.	4
do. Oester. Gold Pr.	4
do. Berliner-Frager	3
do. Gold-Ob.	3
do. Südost. Lomb.	2,00
do. Pr.	2,00
do. Frankenkassab.	4
do. Moskau Rjasan Pr.	3
do. W. Dombau 1897	4
do. Pr.	4
do. Anstalt I. Pr.	4
do. 240 t. Eisenb.	4
do. do. Mittel. Pr.	4
do. Ost. Eisenbahn.	3
do. Port. 1898	3
do. Rente	3
do. L. u. S.	4
do. Pr. 1891	4

**Deutsche Fonds- u. Staatspapiere.**

Deutsche Schatzanw.	100,10
Dtsch. Reichs-Anl.	98,80
do. 3 1/2	86,50
do. 4	77,10
do. 4 1/2	104,00
Pruss. Staatsanw.	99,80
Pruss. Konsols	99,80
do. 3 1/2	77,10
Bayer. St.-Anl. uk. 13	97,75
Bayer. St.-Anl. uk. 0	85,10
Hamb. Staatsrente	87,00
do. amort. 87—91	87,60
do. St.-Anl. 1898	79,25
Br. Hess. 99	4
do. 1899-1903	77,30
Sachs. Staats-Rente	80,75
Rechnp. 5, 0, 7	87,00
do. 10, 12, 17, 19, 24, 29	87,00
Berliner 1888—93	94,80
do. 1893	94,00
Hallerstadt 1893	86,50
Halle 1903 u. 2 conv.	93,00
do. 1898, 1902	93,00
Magdebg. 01 unconv. 10	93,00
do. 1899-91 u. 1902	93,00
Nürnberg 97 u. 00	89,00
Kur-u. Neumark akt.	95,50
do. Comm.-Obl.	97,00
Landesbank. Central	94,50
do. do.	87,00
do. do.	107,00
Sächsische also	3 1/2
do. do.	77,80
do. nese	94,50

**Ausländische Fonds.**

||
||
||

